

ANGEBOTE

- **Beratung, Fortbildung und Begleitung** bei der Umsetzung demokratischer und interkultureller Schulentwicklung in Brandenburg
- **Weiterbildung:** Demokratische und interkulturelle Schulentwicklungsprozesse begleiten
- **Vernetzung** von Schulen durch Gründung **schulpenübergreifender Regionalverbände**
- **Studienfahrten** zu Demokratieschulen und internationale Kooperationen mit Projektpartnern in **Israel, Polen** u. a.
- **Fachkonferenzen**
- Erstellung eines **Handbuchs 'Demokratische und interkulturelle Schulentwicklung in Brandenburg'**
- **Fortbildungen für Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler**, z. B. zur Umsetzung folgender demokratiepädagogischer Praxismodule:
 - Einführung des **Klassenrats**
 - **Beteiligung** von Schülerinnen und Schülern
 - **Klassenregeln** gemeinsam erstellen
 - **Lernen durch Engagement/Service Learning**
 - Demokratie gemeinsam erfahren – **Hands across the campus**
 - **Konstruktive Konfliktbearbeitung**
 - **Soziales Lernen**
 - Vorurteilsbewusstes Lernen mit dem **Anti Bias Ansatz**

KONTAKT

RAA Brandenburg
Benzstraße 11/12 | 14482 Potsdam

Fax: 0331 747 80 20
Telefon: 0331 747 80 18 (Maggie Peine)
0331 747 80 26 (Katrin Osterloh)

E-Mail: m.peine@raa-brandenburg.de
k.osterloh@raa-brandenburg.de

Internet: www.raa-brandenburg.de

KOOPERATIONEN

- Brandenburgisches Ministerium für Bildung, Jugend und Sport
- LISUM Berlin-Brandenburg
- American Jewish Committee

Das Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Brandenburg finanziert.



Regionale Arbeitsstellen
für Ausländerfragen,
Jugendarbeit und Schule



DAS PROJEKT

DEINS!

DEINS! steht für demokratische und interkulturelle Schulentwicklung.

Die Entwicklung einer demokratischen und interkulturellen Schule geht nur gemeinsam – deshalb laden wir alle Menschen in und um Schule ein, dazu beizutragen – Lernende, Lehrende, Leitende und alle anderen.

Viele Schulen sind bereits dabei, ihre Schulkultur demokratisch und interkulturell zu gestalten. Mit dem Projekt **DEINS!** möchten wir diese Prozesse in Brandenburg unterstützen und landesweit verankern.



HINTERGRUND

Demokratie braucht Demokratinnen und Demokraten. Um demokratische Handlungskompetenzen zu erwerben, brauchen Schülerinnen und Schüler eigene Erfahrungen mit demokratischen Entscheidungsprozessen im schulischen Alltag.

Erfahrungen mit Demokratie im eigenen Umfeld prägen die Einstellungen, fördern zivilgesellschaftliches Engagement und ermutigen Schülerinnen und Schüler, sich für die gleichberechtigte Teilhabe aller Mitglieder einer Gemeinschaft einzusetzen.

Deshalb wirkt sich eine demokratische, interkulturelle und von Anerkennung geprägte Schulkultur auf viele schulische und gesellschaftliche Bereiche positiv aus:

- **Schulklima, Schulqualität und Lernerfolge** verbessern sich
- Der **Abbau von Rechtsextremismus, Rassismus und Diskriminierung** wird gefördert
- Schülerinnen und Schüler werden dabei unterstützt, die von der OECD 2002 geforderten demokratischen und interkulturellen **Schlüsselkompetenzen zu erwerben**.
- Damit können sich Schülerinnen und Schüler leichter in einer heterogenen Gesellschaft zurechtfinden und **erfolgreicher am Arbeitsleben teilnehmen**.



UNSER ANSATZ

Demokratische und interkulturelle Schulentwicklung

- zielt auf ein **Schulklima**, das von **Offenheit, Wertschätzung** und der **Anerkennung von Vielfalt** gekennzeichnet ist
- fördert den Erwerb **demokratischer Handlungskompetenz**
- umfasst **Personal-, Organisations- und Unterrichtsentwicklung**
- setzt bei den **Stärken einer Schule** an
- **fördert die Mitwirkung** von Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrern, Eltern, Schulleitung und dem schulischen Umfeld
- nimmt **Widersprüche** zwischen demokratischem Anspruch und schulischer wie gesellschaftlicher Wirklichkeit wahr
- zielt auf den **Abbau von Diskriminierung** und die Herstellung tatsächlicher **Chancengleichheit**

